

# *Spiel, Spaß, Spannung*



## Inhalt

Aktuelles: **Neue Rufnummer 0151/62600028**

Rückblicke:

⇒ Unser Büchereitag im Mai

⇒ Über die Entdeckung der grünen Spannerraupe

⇒ Spiel, Spaß, Spannung!

Unser Theaterausflug zum Killesberg

**Ausblick Juni 2025:**

Nachwanderung und Übernachtung im Bauwagen mit unseren zukünftigen Schulkindern



# Rückblicke

## Unser Büchereitag im Mai 2025

Anfang Mai erlebten unsere Waldstrolche einen spannenden und abwechslungsreichen Büchereitag. Die Aufregung war groß, das Warten auf den Bus fiel schwer, und so verkürzten wir mit Spaß und einem Konzentrationstraining zugleich die Wartezeit. Alle Waldstrolche zählten fröhlich von 100, von 50, von acht oder auch von eins abwärts und hofften, dass bei 0 der Bus einfuhr.

Und dann kam er und brachte uns zum Rathaus nach Winnenden, wo wir bei schönem Wetter an einem Spielplatz rasteten. Unsere Waldstrolche genossen die Sonne, spielten fröhlich auf dem Kletterturm und stärkten sich mit ihren mitgebrachten Snacks.

Anschließend liefen wir zur Bücherei, wo Bücher mit spannenden Geschichten zum Verweilen einluden. Die Bücher zogen unsere Kinder in ihre Welten hinein. Es war schön zu sehen, wie viel Spaß sie beim Betrachten der Bücher hatten — und einige der Bücher liehen wir aus, um sie auch noch in unserem Wald-Alltag gemeinsam anschauen zu können.

Am Ende des Ausflugs stand die Rückfahrt an. Einige Kinder waren schon sehr, sehr müde, andere hatten wieder großen Hunger und konnten es kaum erwarten, am Bauwagen noch zu verspern. Es war ein gelungener Tag voller Abenteuer und Freude.



# Über die Entdeckung der grünen Spannerraupe

An einem Tag entdeckten unsere Waldstrolche eine grüne Spannerraupe und waren lange Zeit ganz vertieft in ihre Beobachtung. Mit großer Neugier und viel Geduld haben sie das Tier genau betrachtet, haben darüber nachgedacht, wie das Tier wohl heißen könnte und in welches Tier es sich einmal verwandeln wird. So „klein“ diese Entdeckung auch zu sein scheint, für unsere Waldstrolche war es ein großes Abenteuer. Dabei nutzten sie all ihre Sinne, sie sahen die Farben und Formen, lauschten nach möglichen Geräuschen oder fühlten das Tier. Es war ein intensives Forschen, in dem die Umwelt aktiv erkundet und verstanden wurde.

Aus pädagogischer Sicht sind solche Entdeckungstouren für die Entwicklung äußerst wertvoll. Sie fördern nicht nur die Sinneswahrnehmung, sondern auch die Konzentration, das soziale Miteinander und die sprachliche Bildung. Beim gemeinsamen Austausch über die Beobachtungen werden Emotionen geteilt, Fragen gestellt und Antworten gefunden — all das stärkt Selbstwirksamkeit, Selbstvertrauen und Kommunikationsfähigkeit.

Wir freuen uns, diese spannenden Momente mit den Kindern erlebt zu haben und sie weiterhin auf ihrem Weg zu neugierigen, bewussten Naturentdeckern zu begleiten.



# Spiel, Spaß, Spannung!

## Unser Theaterausflug zum Killesberg



Lange hatten sich unsere Waldstrolche schon auf diesen Tag gefreut. Trotz regnerischen Wetters waren unsere Kinder froh gelaunt und genossen den Tag in vollen Zügen.

Der Ausflug begann mit einer S-Bahn-Fahrt, gefolgt von einem Umstieg in die U-Bahn, die uns direkt an den Killesberg brachte. Die Bahn war gut gefüllt, doch das hat unsere Kinder nicht gestört. Im Gegenteil, als wir endlich aussteigen konnten, waren sie voller Freude, sind gegangen, gerannt, haben gerufen und gelacht.

Nach einem kleinen Fußmarsch erreichten wir das Theater in der Badewanne, wo wir unter großen, belaubten Bäumen Schutz vor dem Regen fanden und unser Vesper genießen konnten.

Kurz darauf begann auch schon unser Theaterstück und wir tauchten ein in die große Reise des kleinen Eisbären. Es war ein tolles Erlebnis, alle Kinder schauten gebannt auf die liebevoll gestalteten Puppen.

Im Anschluss daran konnten wir noch einige Tiere sehen und manche auch streicheln: Ziegen, Esel oder auch Flamingos. Natürlich durfte auch noch eine lange Zeit auf einem Spielplatz im Park gespielt werden. Die Zeit verging viel zu schnell – und schon machten wir uns auf den Heimweg. Mit der U-Bahn wollten wir den MEX nach Winnenden erreichen. Doch als wir am Bahnsteig ankamen, fuhr der Zug gerade ab, was zu einer Veränderung des Ankunftsbahnhofs führte.

Im MEX nach Waiblingen nutzten wir unsere Wartezeit, um zu Vespers, zu entdecken oder uns einfach nur auszuruhen.

Wir danken allen Eltern für ihre Unterstützung und Flexibilität.



# Ausblick Juni 2025

wir freuen uns auf ein besonderes Highlight für unsere Vorschülerinnen im kommenden Monat.

Im Juni steht eine spannende Übernachtung in unserem Bauwagen auf dem Programm, die den Kindern sicherlich unvergessliche Erinnerungen beschere wird.

## Was erwartet unsere angehenden Schülerinnen?

- Eine aufregende Nacht im gemütlichen Bauwagen in der Kuschelecke;
- eine spannende Nachtwanderung unter dem Sternenhimmel;
- gemeinsames Spielen, Geschichten erzählen und viel Spaß.

Wir sind überzeugt, dass diese Erfahrung den Kindern nicht nur Freude bereitet, sondern die sie noch lange begleiten wird. Es werden diese schönen Momente sein, an die sich gerne zurück erinnern werden.